

Forstamt Sandhof

Förderung des Umweltbewusstseins in Natura-2000-Gebieten

**Vorstellung der Ergebnisse der Zustandsüberwachung (Wald) und
Managementplanung (Offenland) für das GgB DE 2239-301
„Nebeltal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“**



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Natura 2000

- zusammenhängendes Netz europäischer Schutzgebiete zur Erhaltung der biologischen Vielfalt
- EG-Vogelschutzrichtlinie aus dem Jahr 1979 (Richtlinie 2009/147/EG) und FFH-Richtlinie (Fauna-Flora-Habitat) aus dem Jahr 1992 (Richtlinie 92/43/EWG)
- Ausweisung als Natura 2000 – Schutzgebiet aufgrund des Vorkommens relevanter Tier- und Pflanzenarten oder relevanter Lebensraumtypen



Verschlechterungsverbot !!!

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

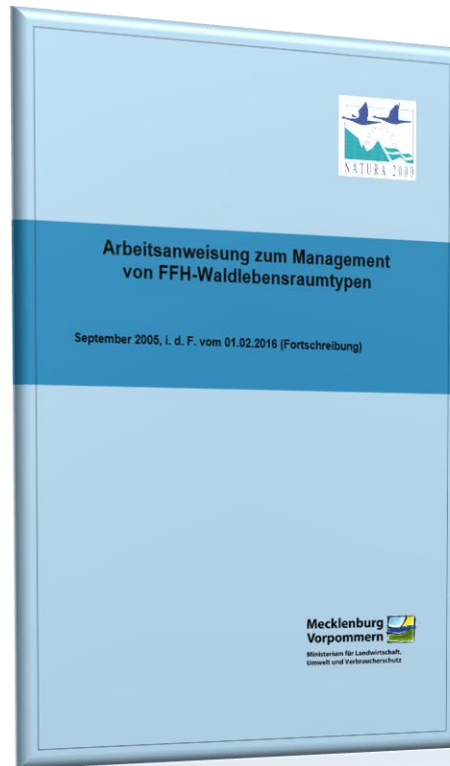
Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

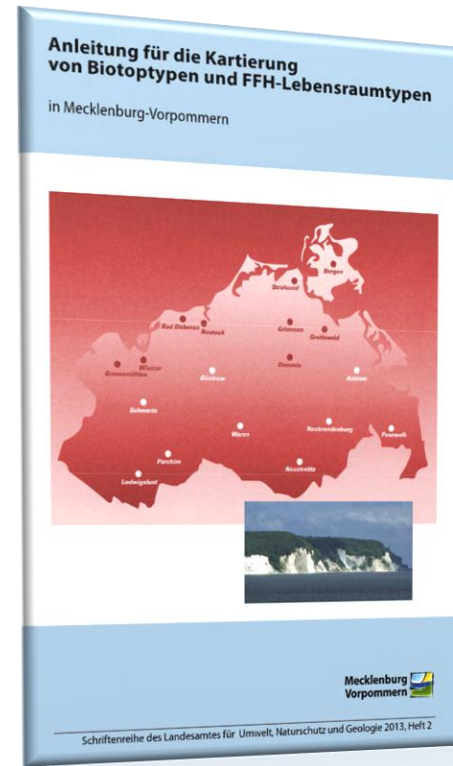
Fachbeitrag Wald

- Bearbeitung und Erstellung durch die Landesforstverwaltung M-V



FFH-Managementplanung

- Bearbeitung und Erstellung durch die zuständigen Naturschutzverwaltungen (StÄLU, Biosphärenreservatsämter)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zeitlicher Ablauf

- 2004 – Meldung und Binnendifferenzierung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- 2006-2013 Ersterfassung der Lebensraumtypen des Waldes
- 2006-2019 Zustandserfassung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- ab 2016 Zustandserfassung der Lebensraumtypen des Waldes

Methodischer Ablauf

- Kartierung nach Verfahrensanleitung
- Abgrenzung und Bewertung der Lebensraumtypen und Arthabitate
 - ➡ Arbeitsanweisung zum Management von FFH-Lebensraumtypen des Waldes M-V
 - ➡ Bewertungsanleitung für FFH-Lebensraumtypen in M-V
- Maßnahmenableitung (schutzgutbezogen, adressatenbezogen und raumbezogen)

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zustandsüberwachung Wald

- übernimmt die Landesforst (Unterstützung durch ELER-Förderung)
- Integration in das bestehende Forsteinrichtungsverfahren
- Turnus: 10 Jahre
- im Zeitraum von 2016-2022 werden 70.000 ha Wald aller Eigentumsarten bearbeitet

Zustandsüberwachung Offenland

- Monitoring auf der Grundlage des Bund-Länder-Stichprobenkonzeptes
- LRT = 436 Stichproben
- Arten = 425 Stichproben
- Turnus: 6 Jahre

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Bewertung des Erhaltungszustandes

- erfolgt nach einheitlicher Methodik
- Bewertungsparameter: Größe, Habitatstruktur, Artausstattung etc.
- erfolgt **gebietsbezogen** nach dem Ampelsystem



Erhaltungszustand	A – hervorragend	B – gut	C – mäßig bis durchschnittlich
Vollständigkeit der lebensraumtypischen Habitatstrukturen	hervorragende Ausprägung	gute Ausprägung	durchschnittliche Ausprägung
Flächenanteil Reifephase mit Schlusgrad des Oberstandes von $\geq 0,4$ und Flächenanteil Überlappungsphase bei Schlusgrad des Ober- und Unterstandes von $\geq 0,4$ und Höhe des Unterstandes von ≥ 5 m	$\geq 30 \%$	$\geq 20 \%$	sofern nicht A oder B
Flächenanteil Altholzinseln oder sofern keine Altholzinseln ausgewiesen: Totholz, Alt- und Biotopbäume	$\geq 2 \%$	$\geq 1 \%$	sofern nicht A oder B
Vollständigkeit des lebensraumtypischen Arteninventars	lebensraumtypisches Arteninventar vorhanden	lebensraumtypisches Arteninventar weitgehend vorhanden	lebensraumtyp. Arteninv. nur in Teilen vorhanden
Haupt- und Nebenbaumarten	$\geq 90 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch	$\geq 80 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch	$\geq 70 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch
Störzeiger	auf $\leq 10 \%$ der Fläche	auf $\leq 30 \%$ der Fläche	auf $> 30 \%$ der Fläche
Tier- und Pflanzenarten	zusätzlich kann bei Vorkommen von mind. einer Art mit hohem Indikationswert für den hervorragenden Zustand des WLRT das Hauptkriterium Arteninventar um eine Stufe aufgewertet werden.		
Beeinträchtigungen	keine / geringe Beeinträchtigungen	mäßige Beeinträchtigungen	starke Beeinträchtigungen
Fahrspuren	außerhalb der Rückegassen auf $< 10 \%$ der Fläche sichtbar	außerhalb der Rückegassen auf $< 30 \%$ der Fläche sichtbar	sofern nicht A oder B
Bodenbearbeitung	punktuell, $< 10 \%$ der Fläche	partiell, $< 30 \%$ der Fläche	
Schäden an der Waldvegetation	nicht zu erkennen oder festzustellen	maximal auf 1/3 der Fläche	auf $> 1/3$ der Fläche

Vollständigkeit der Habitatstrukturen	Vollständigkeit des Arteninventars	Beeinträchtigungen	Erhaltungszustand
hervorragend	vorhanden	keine bis gering	A = hervorragend
gut	weitgehend vorhanden	mittel	B = gut
mittel bis schlecht	nur in Teilen vorhanden	stark	C = durchschnittlich oder beschränkt



günstiger Erhaltungszustand = Ziel

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

Grundsätzlich

zwingender Erhalt durch Schutz, Pflege oder Nutzung = Pflichtaufgabe

Verschlechterung des Erhaltungszustandes

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

sofern Verschlechterung nicht plausibel und LRT
oder Art von **besonderer Bedeutung**



vorrangige Entwicklung

sofern Verschlechterung nicht plausibel



wünschenswerte Entwicklung

Verlust

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

im Wald erfolgt

- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für Wald-LRT
- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten (Teil II)
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für waldgebundene Arten
 - ersetzen nicht die Schutz- und Erhaltungsmaßnahmen aus der Natura 2000-Managementplanung

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Waldbesitzer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Landesforst**

im Offenland erfolgt

- nach dem Fachleitfaden „Managementplanung“, Anlage 14: Liste der Standardmaßnahmen für FFH-Gebiete

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Bewirtschafter/Eigentümer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Naturschutzverwaltung**

**Verfahren der
Managementplanung**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

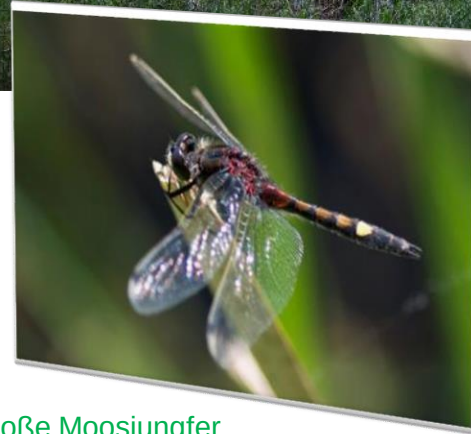
Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Eremit
(Art-Code: 1084)

Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Große Moosjungfer
(Art-Code: 1042)

Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Bachneunauge
(Art-Code: 1096)

Habitat:

Typischer Aufenthaltsbereich einer bestimmten Tier- oder Pflanzenart

Ein Lebensraumtyp kann gleichzeitig Habitat einer oder mehrerer Arten sein!

GGB innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Sandhof

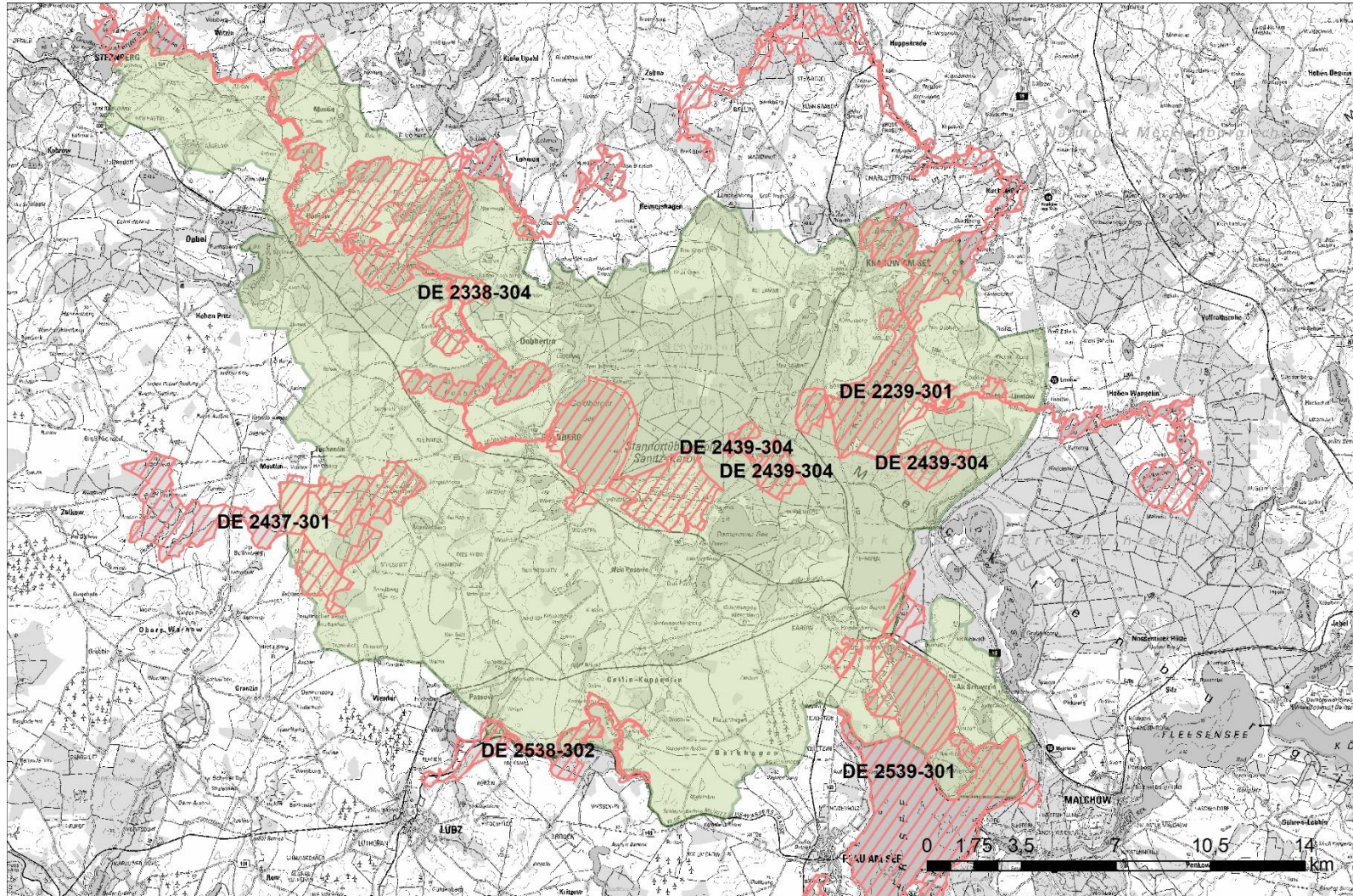
Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB - Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung



Forstamt Sandhof

- DE 2538-302 „Alte Elde bei Kuppentin, Fahrenhorst und Bobziner Zuschlag“
- DE 2539-301 „Plauer See und Umgebung“
- DE 2439-304 „Paschen-, Langhagen- und Gültzsee“
- DE 2437-301 „Wälder bei Mestlin und Langenhägener Seewiesen“
- DE 2338-304 „Mildenitztal mit Zuflüssen und verbundenen Seen“
- DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“

Waldflächen innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Sandhof

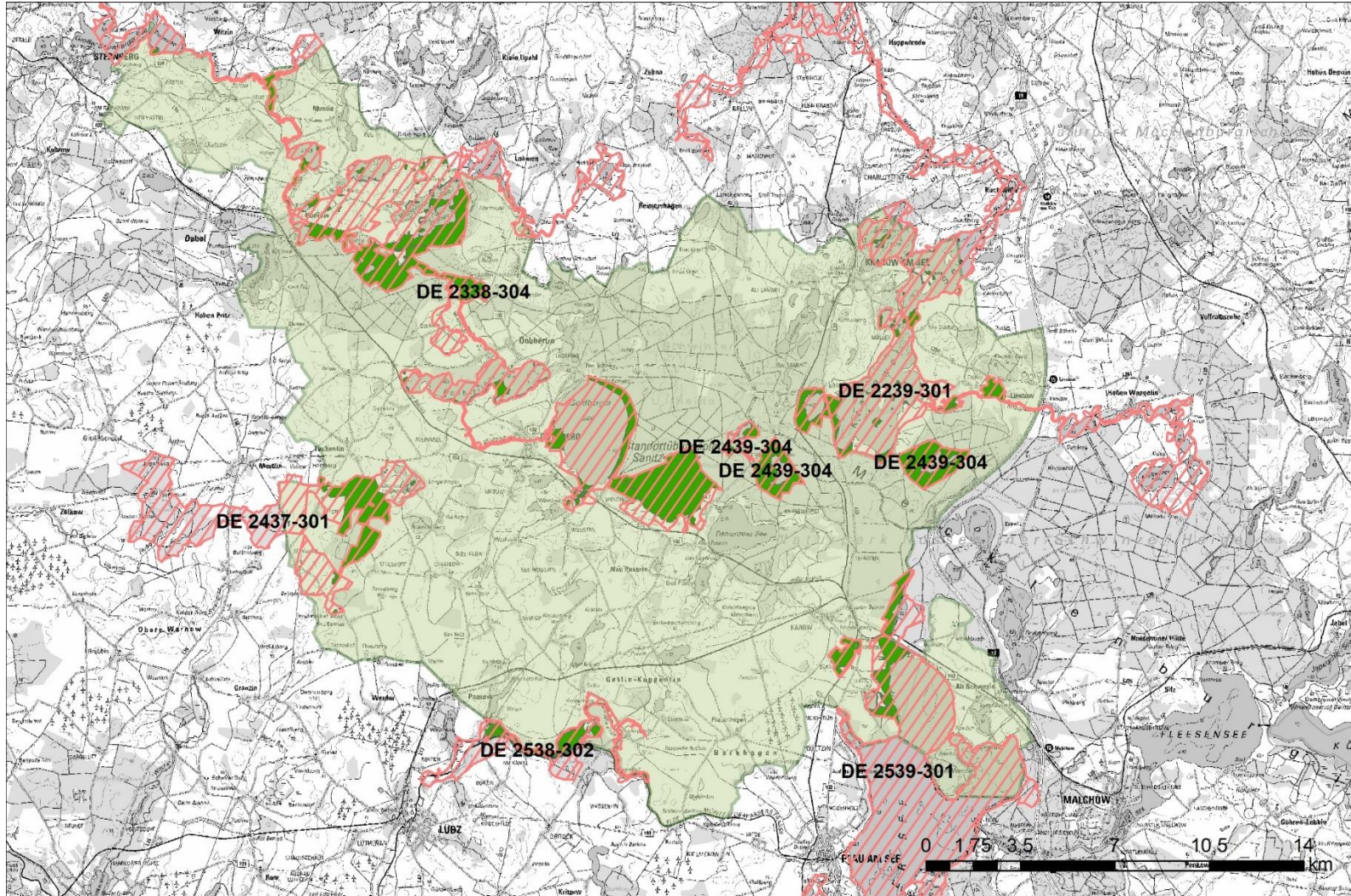
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



 GGB  Forstamt Sandhof  Forstgrundkarte (FGK)

- DE 2538-302 „Alte Elde bei Kuppentin, Fahrenhorst und Bobziner Zuschlag“
- DE 2539-301 „Plauer See und Umgebung“
- DE 2439-304 „Paschen-, Langhagen- und Gültzsee“
- DE 2437-301 „Wälder bei Mestlin und Langenhägener Seewiesen“
- DE 2338-304 „Mildenitztal mit Zuflüssen und verbundenen Seen“
- DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“

Wald Lebensraumtypen innerhalb des GGB:

DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“

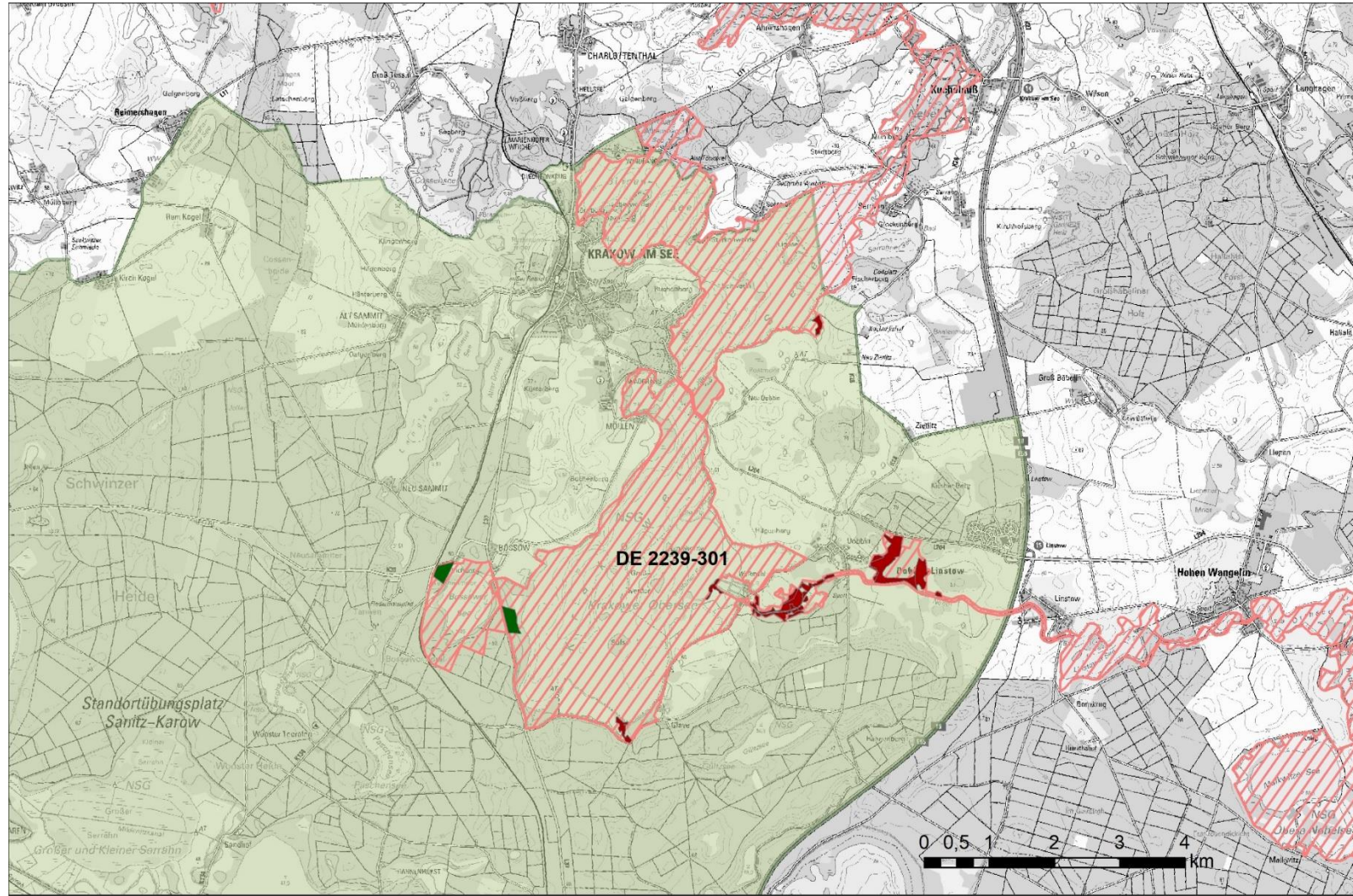
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Sandhof
 9110
 91E0

9110 - Hainsimsen-Buchenwald

91E0* - Erlen- und Eschenwald

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- bodensaure, meist krautarme Buchenwälder auf anhydromorphen trockenen bis frischen und semihydromorphen feuchten bodensauren (basenarmen) Standorten (sandige Moränenflächen und Böden der Sander, Talsande, Beckensande, Binnendünen)
- struktureiche Bestände
- unterschiedliche Waldentwicklungsphasen mit einem hinreichend hohen Anteil der Reifephase im GGB
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baum- und Strauchschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Großschirmschlag
- vollständige Beräumung des Altbestandes
- flächige Befahrung
- Unterbau mit Nadelholz > 30%

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Erlen- und Eschenwald (LRT-Code: 91E0*)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- bewaldete Ufer entlang von Flüssen und Bächen im Beeinflussungsbereich der Fließgewässer und intakte Quellstandorte mit stetig sickerndem abfließendem Grundwasser mit Roterle und Gemeiner Esche als vorherrschende Baumarten
- Weiden-Auengebüsche im direkten, regelmäßig überfluteten Uferbereich und Auwald aus Silberweide auf höher gelegenen, weniger überströmten, feinkörnigeren Auenböden
- strukturreiche Bestände
- unterschiedliche Waldentwicklungsphasen mit einem hinreichend hohen Anteil der Reifephase im GGB
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baumschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Einschränkung der Fließgewässer- und Hochwasserdynamik
- Bodenbearbeitung

DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“

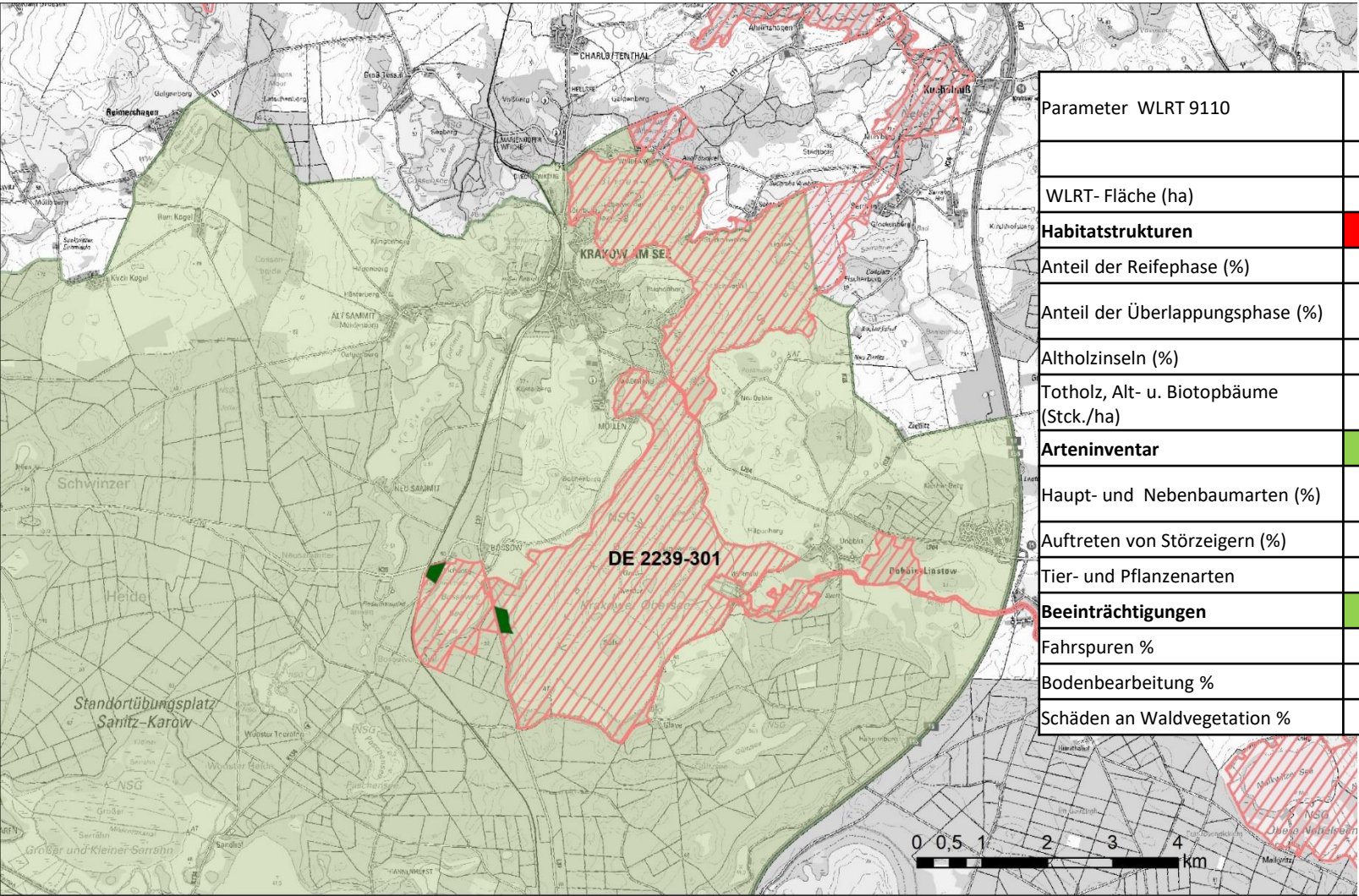
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



9110 - Hainsimsen-Buchenwald

Parameter WLRT 9110	BE 3_001		Gesamt
	Wert	Bewertung	
WLRT- Fläche (ha)	12,54		12,54
Habitatstrukturen	C		B
Anteil der Reifephase (%)	0	C	
Anteil der Überlappungsphase (%)	0		
Altholzinseln (%)	-	C	
Totholz, Alt- u. Biotoppäume (Stck./ha)	2,4		
Arteninventar	A		
Haupt- und Nebenbaumarten (%)	98,2	A	
Auftreten von Störzeigern (%)	0		
Tier- und Pflanzenarten			
Beeinträchtigungen	A		
Fahrspuren %	keine	A	
Bodenbearbeitung %	keine	A	
Schäden an Waldvegetation %	keine	A	

- 1 Bewertungseinheit
im guten EHZ
- günstiger Erhaltungszustand

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Entwicklung einer Überlappungsphase auf größerer Fläche
- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz- und wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Erhalt von Altbäumen (Alter > 120 Jahre)
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend, Stubben und Wurzeltellern)
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen / Potentialbäumen
- Erhöhung der Totholzmenge
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten
- Wildschäden reduzieren

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“

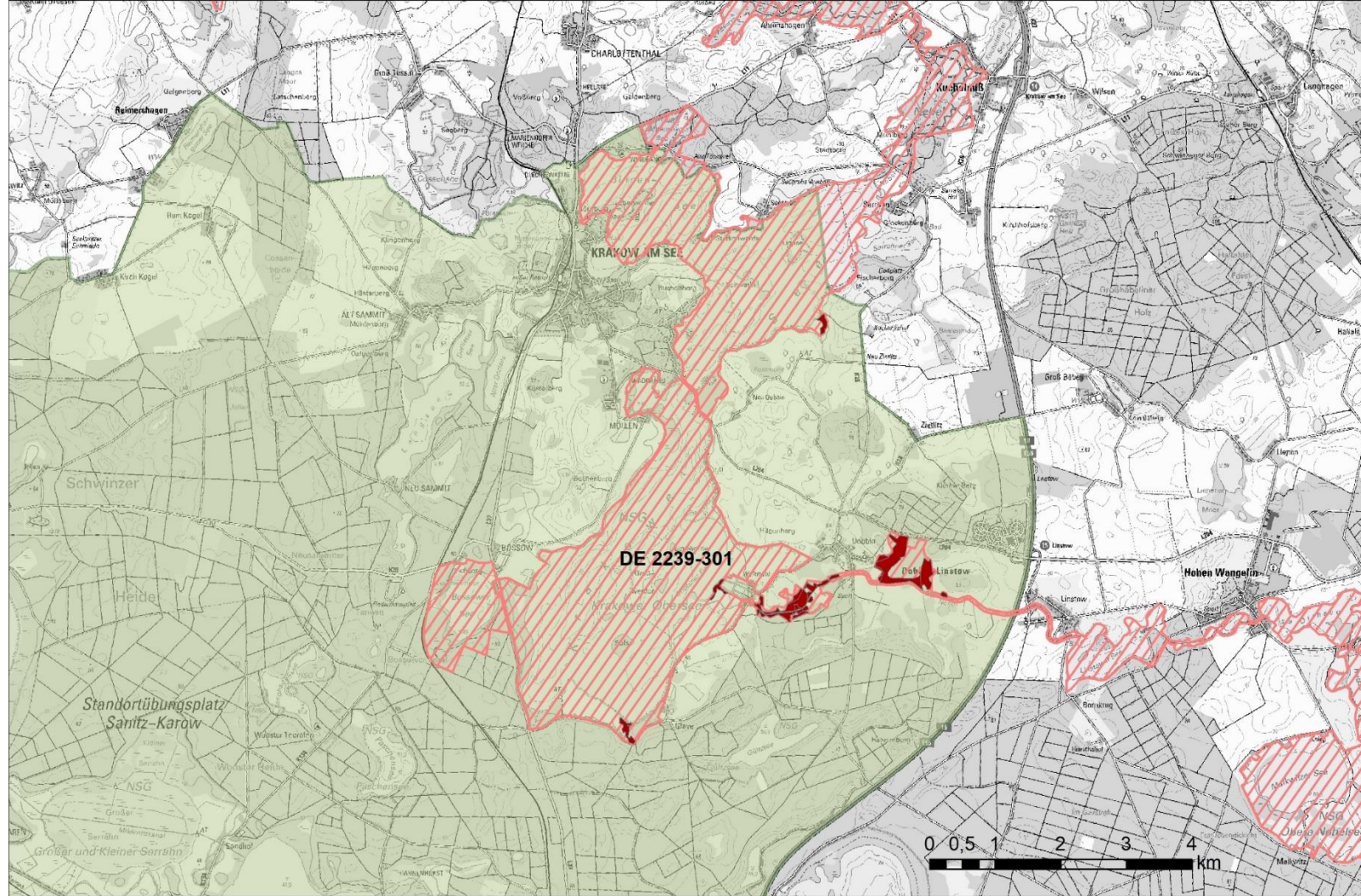
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



 GGB  Forstamt Sandhof  91E0

91E0* - Erlen- und Eschenwald

DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Kenn-BE:	2_001	0,58 ha	2_002	25,33 ha	2_003	17,61 ha	2_004	2,20 ha	2_005	3,14 ha	2_006	2,13 ha	51 ha
Kriterien	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Wert	Bewertung	Gesamtbewertung
Reifephase	98,30%	A	71,20%	A	71,70%	A	100,00%	A	60,80%	A	100,00%	A	B
"gestörte" Raumstruktur	keine	A	keine	A	keine	A	keine	A	keine	A	keine	A	
Altholzinseln	-	A	100%	A	-	B	-	C	-	C	-	A	
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	17,2 Stck/ha	A	0,0 Stck/ha	A	4,0 Stck/ha	B	0,0 Stck/ha	C	0,0 Stck/ha	C	7,0 Stck/ha	A	
Habitatstrukturen		A		A		A		B		B		A	
Haupt- u. Nebenbaumarten	98,30%	B	85,70%	C	95,40%	B	100,00%	A	67,50%	C	100,00%	C	
Störzeiger	0,00%		0,00%		5,60%		0,00%		9,90%		39,90%		
Pflanzen- u. Tierarten	-		-		-		-		-		-		
Arteninventar		B		C		B		A		C		C	
Gewässermorphologie	naturnah	A	naturnah	A	naturnah	A	naturnah	A	naturnah	A	naturnah	A	
veränderte Standortverhältnisse / negativer Einfluss angrenzender Nutzungen	keine erkennbaren Veränderungen	A	keine erkennbaren Veränderungen	A	keine erkennbaren Veränderungen	A	keine erkennbaren Veränderungen	A	keine	A	keine erkennbaren Veränderungen	A	
Schäden Waldvegetation	keine	A	keine	A	keine	A	keine	A	keine	A	keine	A	
Beeinträchtigungen		A		A		A		A		A		A	
Gesamtbewertung		A		B		A		A		B		B	

91E0* - Erlen- und Eschenwald

- 3 Bewertungseinheiten im hervorragenden EHZ
- 3 Bewertungseinheiten im guten EHZ
- flächengewichtetes Mittel = B

→ günstiger Erhaltungszustand

Erlen- und Eschenwald (LRT-Code: 91E0*)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen:**

- Erhalt von Totholz (liegend und stehend), Stubben und Wurzeltellern
- Erhalt des vorhandenen Wasserstandes
- Erhöhung der Totholzmenge
- Nährstoffeinträge vermeiden

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Vogelschutzgebiete innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Sandhof

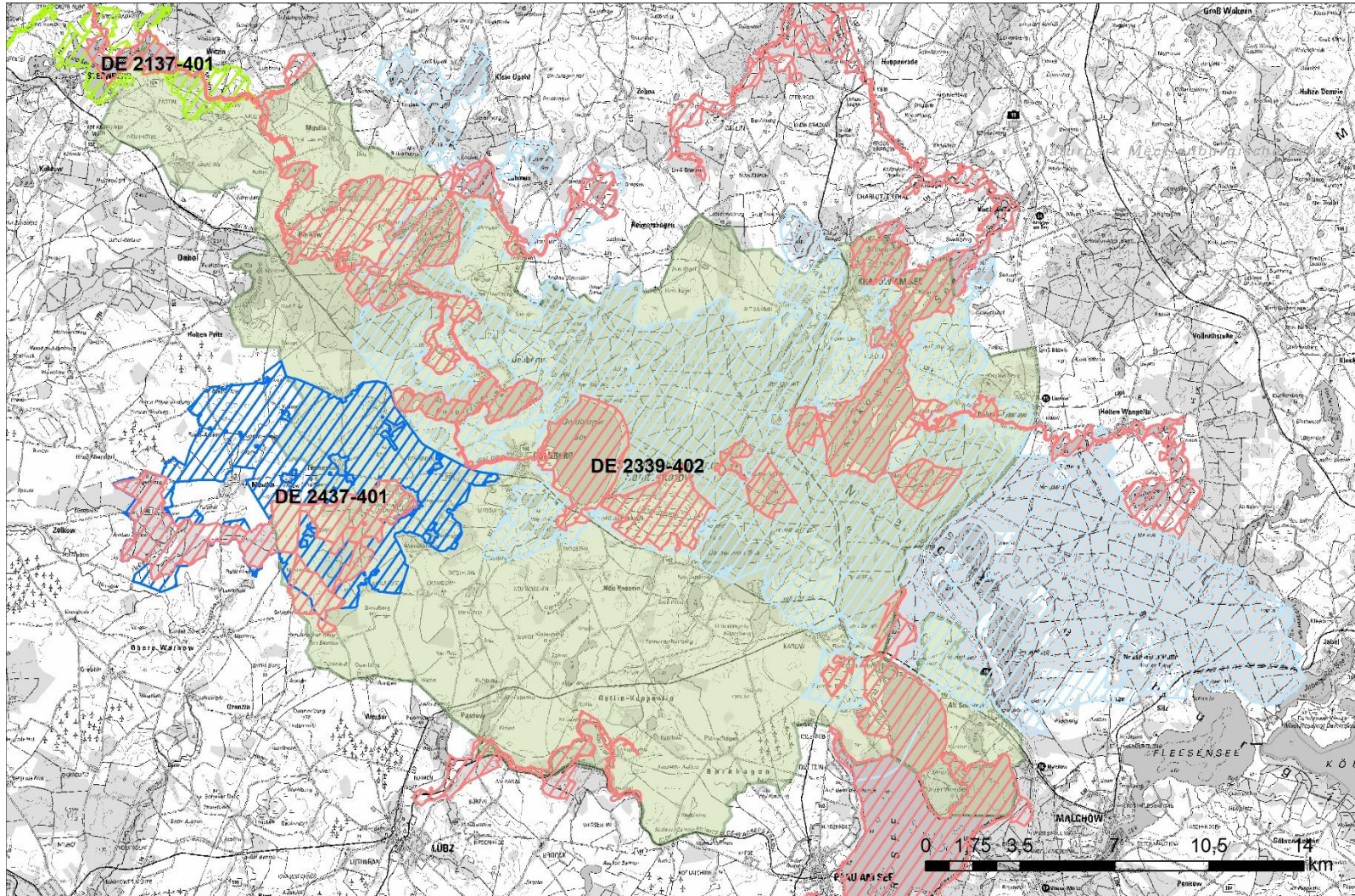
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Sandhof
 SPA_2339_402
 SPA_2437_401
 SPA_2137_401

- SPA: DE 2339-402
„Nossentiner/Schwinzer Heide“
- SPA: DE 2437-401 „Wälder und Feldmark bei Techentin-Mestlin“
- SPA: DE 2137-401
„Warnowtal, Sternberger Seen und untere Mildnitz“

Vogelschutz-Gebiete "Special
Protection Areas" (SPA)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Mittelspecht



Bezugsraum

- alle Laub- und Laubmischwälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlen- bzw. Nahrungsbaumanwätern**
oder anderen wertgebenden Bäumen, soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 5 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Exemplare Hartlaubholz oder Erle aus Nadelholzbeständen**,
soweit weniger als 5 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen > 20 cm BHD**
soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **aktiver Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumreinbestände** auf zusammenhängenden Flächen > 1 ha

Mittelspecht

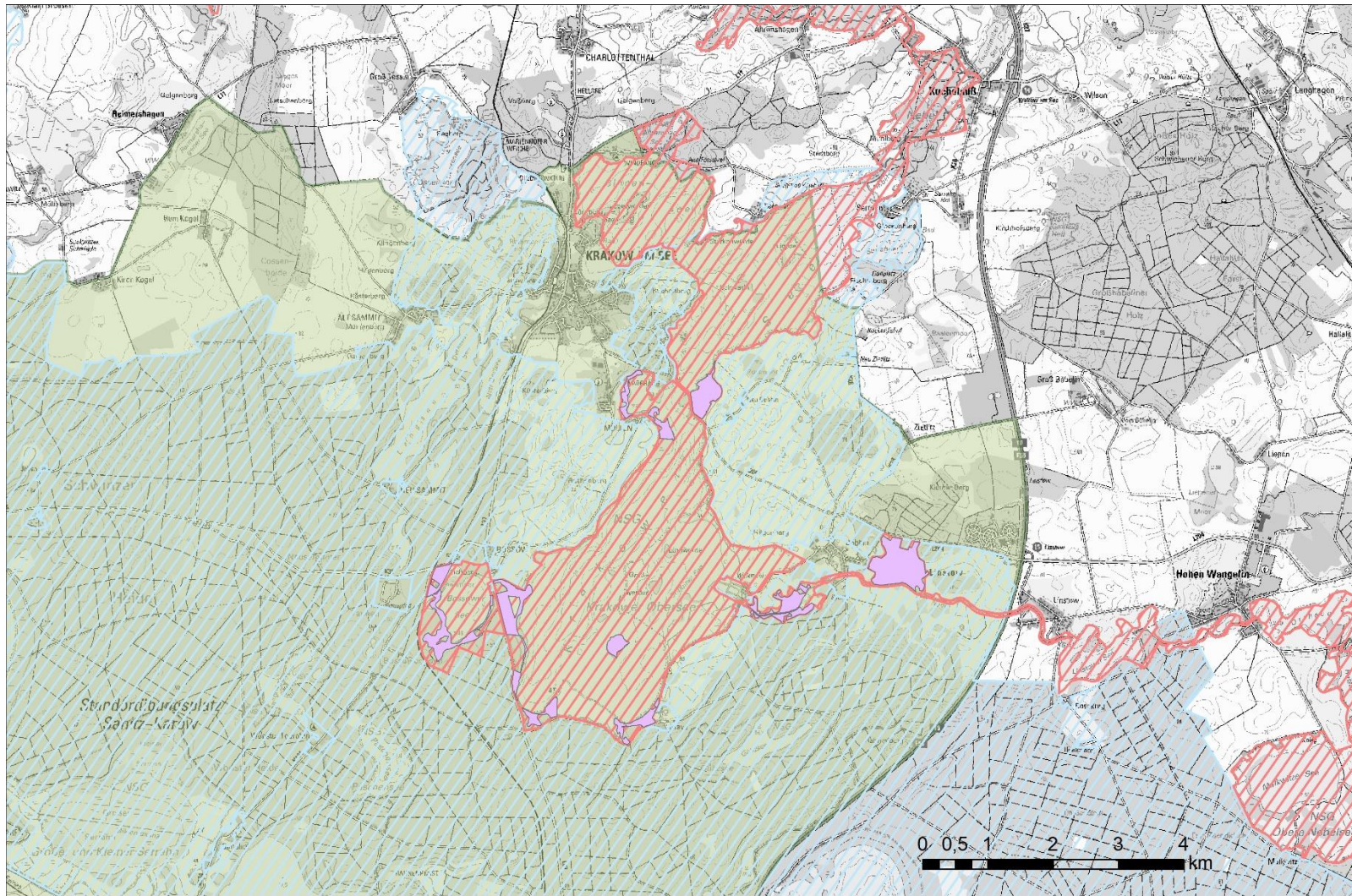
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 SPA_2339_402
 Forstamt Sandhof
 Mittelspecht

DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen,
verbundenen Seen und angrenzenden
Wäldern“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitats innerhalb von
SPA-Gebieten
- Aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Mittelspecht

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- Erhalt von Totholz, Stubben und Wurzeltellern
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände

Wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen

- Ausweisung von Altholzinseln
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/Potentialbäumen
- Stammzahlreicher Überhalt
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten (hier speziell Eichen)

Schwarzmilan und Rotmilan



Bezugsraum

- alle Laub- und Laub-Nadel-Mischbestände mit einem Abstand von bis zu 250 m zu Waldaußenrändern
- große Freiflächen ab 10 ha im Wald

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Horstbäumen**
- **Freistellung von Horstbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Horstbäume
- **Entnahme von Horstbaumanwätern**, soweit dies zur Unterschreitung von 1 Horstbaumanwarter auf einer Fläche von 5 ha führt

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzmilan und Rotmilan

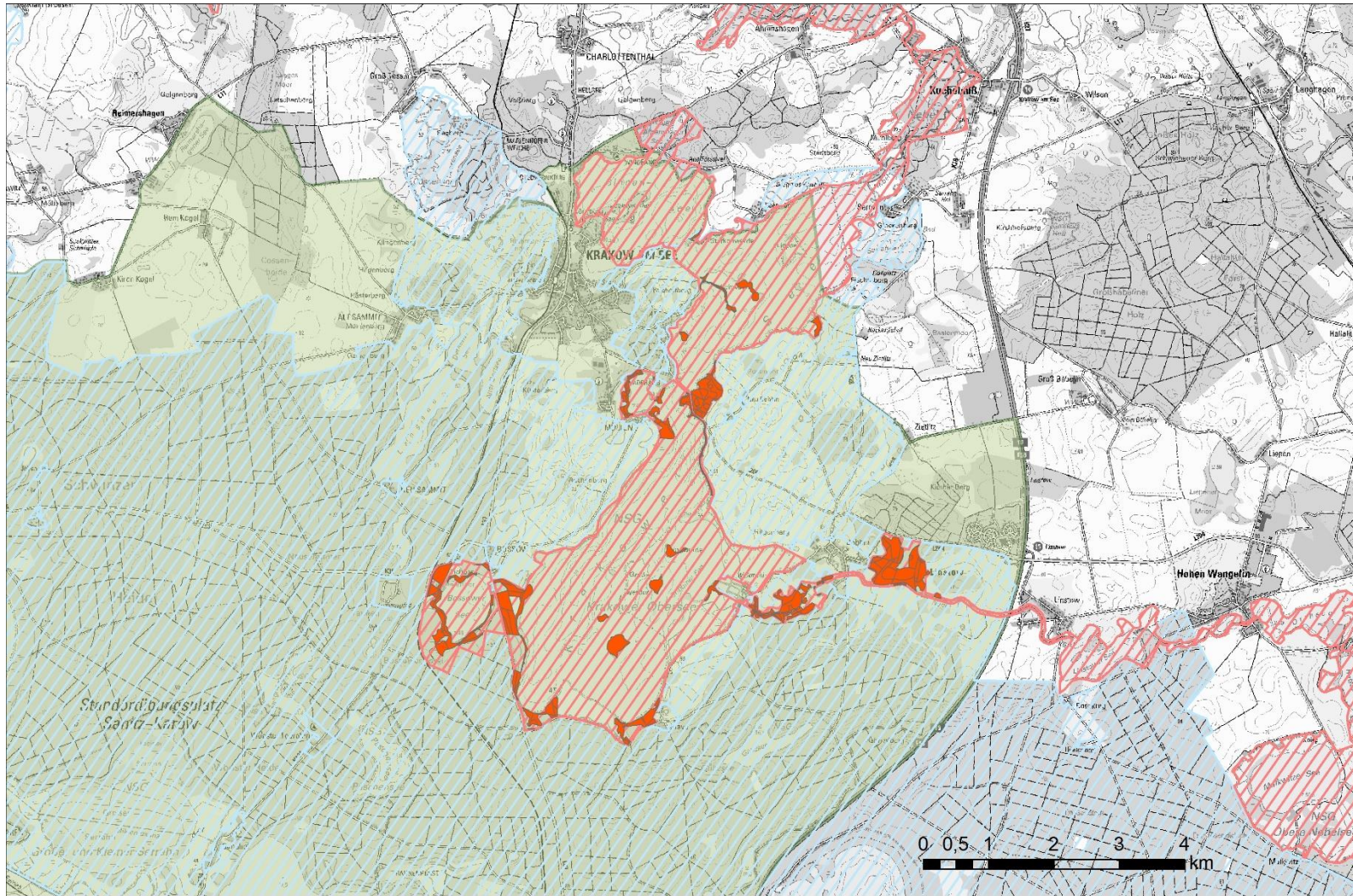
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 SPA_2339_402
 Forstamt Sandhof
 Rotmilan & Schwarzmilan

DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen,
verbundenen Seen und angrenzenden
Wäldern“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitate innerhalb von
SPA-Gebieten
- aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Schwarzmilan und Rotmilan

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- keine Freistellung von Horstbäumen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldbundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzspecht



Bezugsraum

- alle Wälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlenbaumanwärttern** oder anderen wertgebenden Bäumen (insbesondere Rotbuche), soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 2 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Buchen, Stiel- oder Traubeneichen aus Nadelholzbeständen**, soweit weniger als 2 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen** **> 20 cm BHD**, soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **abrupte Freistellung von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Schwarzspecht-Höhlenbäume (Freistellungszeitraum nicht unter 10 Jahren)

Schwarzspecht

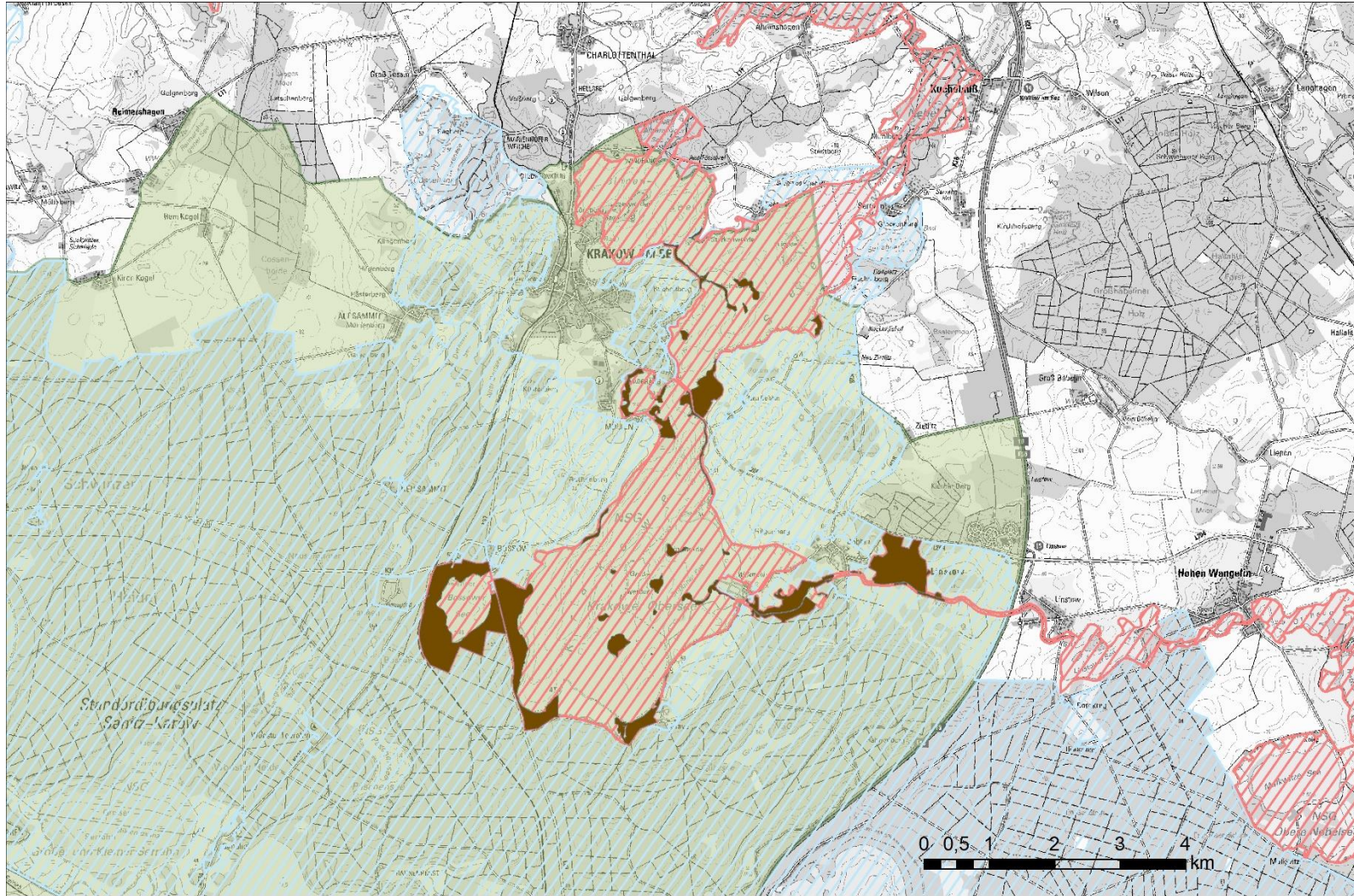
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen,
verbundenen Seen und angrenzenden
Wäldern“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitate innerhalb von
SPA-Gebieten
- aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Schwarzspecht

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- keine Freistellung von Horstbäumen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zwergschnäpper



Bezugsraum

- alle Buchenbestände des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Überschreitung** des Anteils von Baumholzbeständen mit einem **Bestockungsgrad > 0,9 auf unter 10 % der Fläche** der vorhandenen Baumholzbestände
- **Entnahme von Höhlen- bzw. Nistbaumanwärttern** oder anderen wertgebenden Bäumen im Rahmen von Pflege- oder Erntearbeiten, soweit dies zur Überschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 5 wertgebenden Bäumen / ha Buchenfläche führt
- **Entnahme von Totholz aus Buchenbeständen ab 80 Jahre** soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha verbleibt
- **aktiver Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumreinbestände** auf zusammenhängenden Flächen > 1 ha

Zwergschnäpper

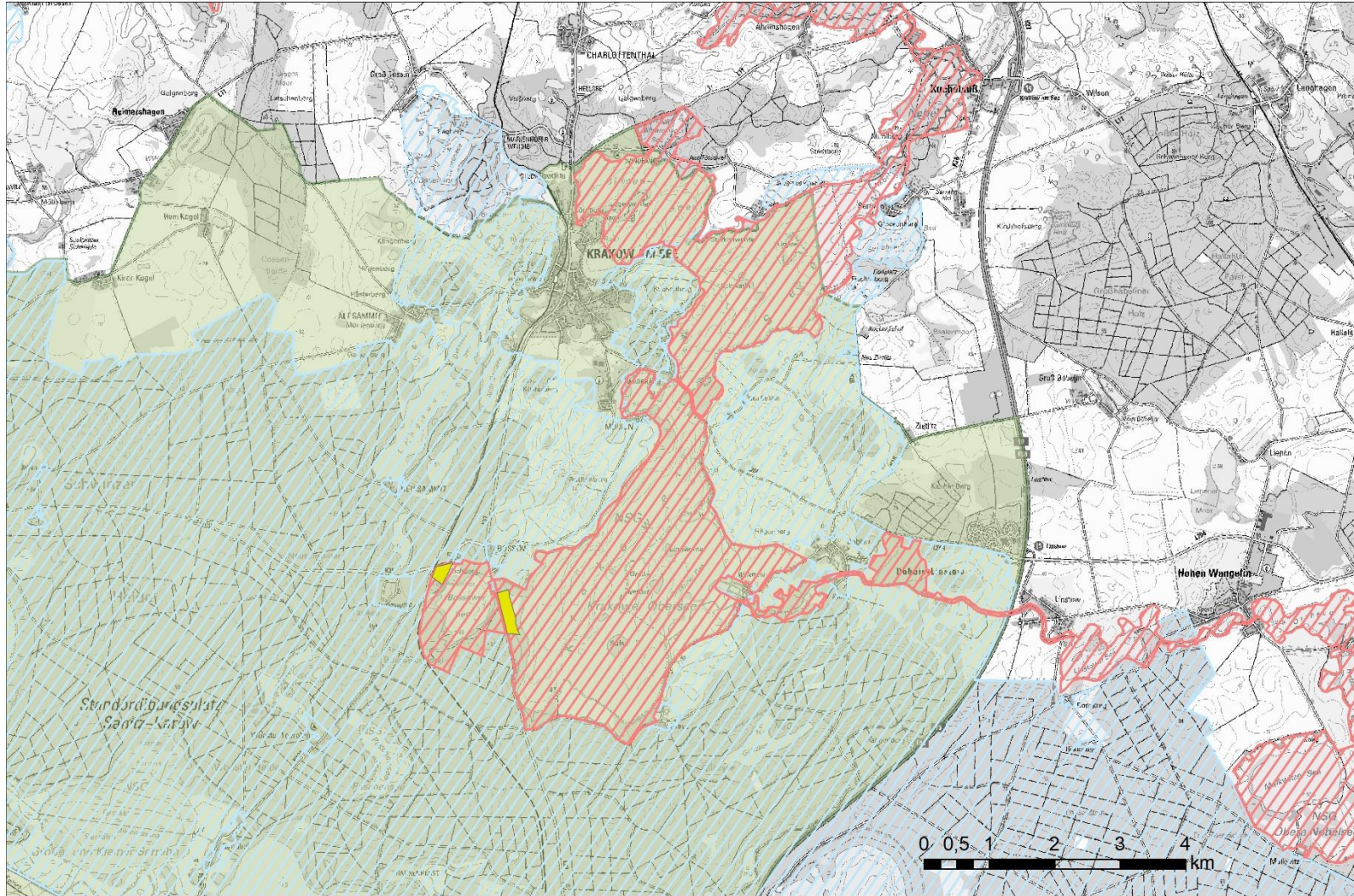
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 SPA_2339_402
 Forstamt Sandhof
 Zwergschnäpper

DE 2239-301 „Nebeltal mit Zuflüssen,
verbundenen Seen und angrenzenden
Wäldern“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle
Habitats innerhalb von
SPA-Gebieten
- aktuell keine
Managementpläne für
SPA-Gebiete

Zwergschnäpper

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von Habitatbäumen (Höhlen-, Horst-, Träger-, Quartier-, Brutbäumen etc.) durch Belassen, Markieren und ggf. Freistellen
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände
- Erhalt des Anteils von Baumholzbeständen mit einem Bestockungsgrad $> 0,9$ auf mind. 10 % der Fläche der vorhandenen Baumholzbestände

Wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen

- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen / Potentialbäumen
- Ausweisung von Altholzinseln
- Umbau von Nadelbaum- in Buchenbestände

Kleingewässer (LRT-Code: 3140, 3150)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Gewässereutrophierung
- Schadstoffeinträge/Abwassereinleitung
- Veränderung des Wasserregimes
(künstliche Zuflüsse/Abflüsse)
- Ablagerung und Verfüllung

Maßgebliche Bestandteile

- oligo- bis mesotrophe, durch Zustrom kalkreichen Grundwassers gespeiste Quell- und Durchströmungsseen mit dauerhafter oder temporärer Wasserführung
- submerse Armleuchteralgen-Grundrasen
- lebensraumtypische Ufer-Verlandungsvegetation
- lebensraumtypisches Tierarteninventar
- Übergangs- und Randbereiche mit geeigneten standortabhängigen Pufferbereichen zum Schutz vor Nährstoffeinträgen, begrenzt auf das unbedingt erforderliche Mindestmaß

Kleingewässer (LRT-Code: 3140, 3150)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Gewässereutrophierung
- Schadstoffeinträge/Abwassereinleitung
- Veränderung des Wasserregimes (künstliche Zuflüsse/Abflüsse)
- Ablagerung und Verfüllung
- intensive fischereiliche Nutzung mit Besatz grünelnder Fische

Maßgebliche Bestandteile

- natürliche und naturnahe eutrophe basen- und/oder kalkreiche Stillgewässer (Seen, permanente und temporäre Kleingewässer, Teiche, Altwässer, Abgrabungsgewässer, Torfstiche) submerse Laichkrautvegetation, Schwebematten, Schwimmblattfluren, Schwimmdecken
- lebensraumtypische Ufer-Verlandungsvegetation
- lebensraumtypisches Tierarteninventar
- Übergangs- und Randbereiche mit geeigneten standortabhängigen Pufferbereichen zum Schutz vor Nährstoffeinträgen, begrenzt auf das unbedingt erforderliche Mindestmaß

Kleingewässer (LRT-Code: 3140, 3150)

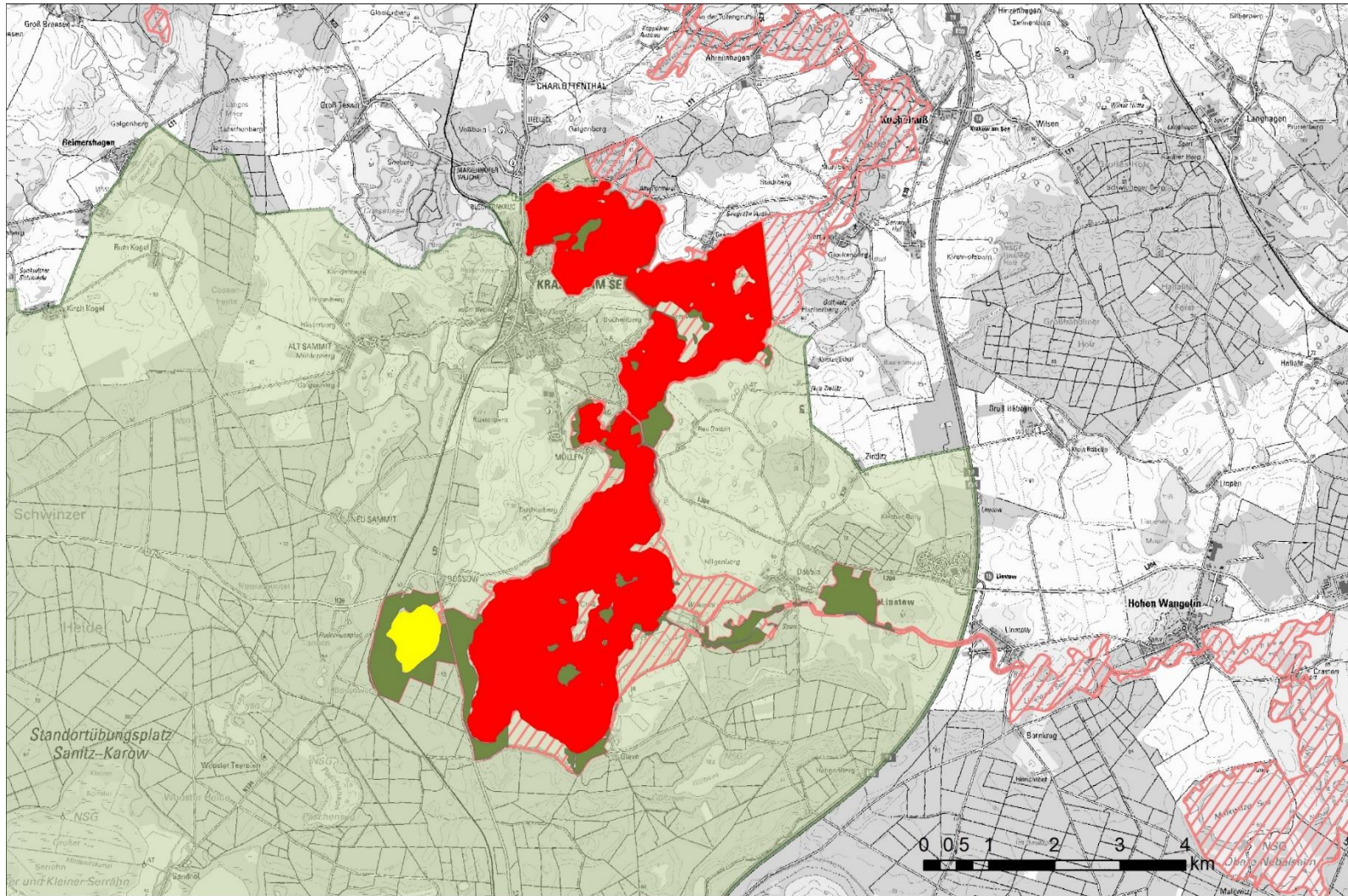
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Sandhof
 FGK
 EHZ B
 EHZ C

**DE 2239-301 „Nebelatal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“**

Defizite:

- unzureichendes
lebensraumtypisches
Arteninventar
- unzureichende
lebensraumtypische
Habitatstrukturen

Stand der Daten:

- August 2020

Kleingewässer (LRT-Code: 3140, 3150)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Sandhof
 FGK
 EHZ B

DE 2239-301 „Nebeltal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“

Defizite:

- unzureichendes
lebensraumtypisches
Arteninventar

Stand der Daten:

- August 2020

Kleingewässer (LRT-Code: 3140, 3150)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt ausgedehnter Schilfgürtel
- Beibehaltung der derzeitigen Nutzungsintensität (extensive Grünlandnutzung, Fischerei, Baden)
- Erhalt der Seggenbestände durch Pflegenutzung
- Lenkung der Angelnutzung (Konzentration an ausgewiesenen Stellen)
- Lenkung des Bootsverkehrs zum Schutz der Röhrichzonen (Einhaltung der NSG-Verordnung)
- Ufernutzung (Steganlagen) auf Genehmigung prüfen
- Reduktion der Nährstoffeinträge
- Rückbau von Entwässerungsgräben aus den angrenzenden Mooren
- Müllablagerungen beräumen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Flüsse der planaren bis montanen Stufe (LRT-Code: 3260)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Gewässereutrophierung
- Schadstoffeinträge/Abwassereinleitung
- Wasserentnahme
- Gewässerunterhaltung
- Fischintensivhaltung
- Uferverbau
- Beeinträchtigung der Durchgängigkeit

Maßgebliche Bestandteile

- natürliche und naturnahe Fließgewässer(abschnitte)
- Fließgewässerdynamik
- Durchgängigkeit
- geringe Nährstoffbelastung
- Ufer- und Verlandungsvegetation
- Wasservegetation
- lebensraumtypische Pflanzen- und Tierarten

Flüsse der planaren bis montanen Stufe (LRT-Code: 3260)

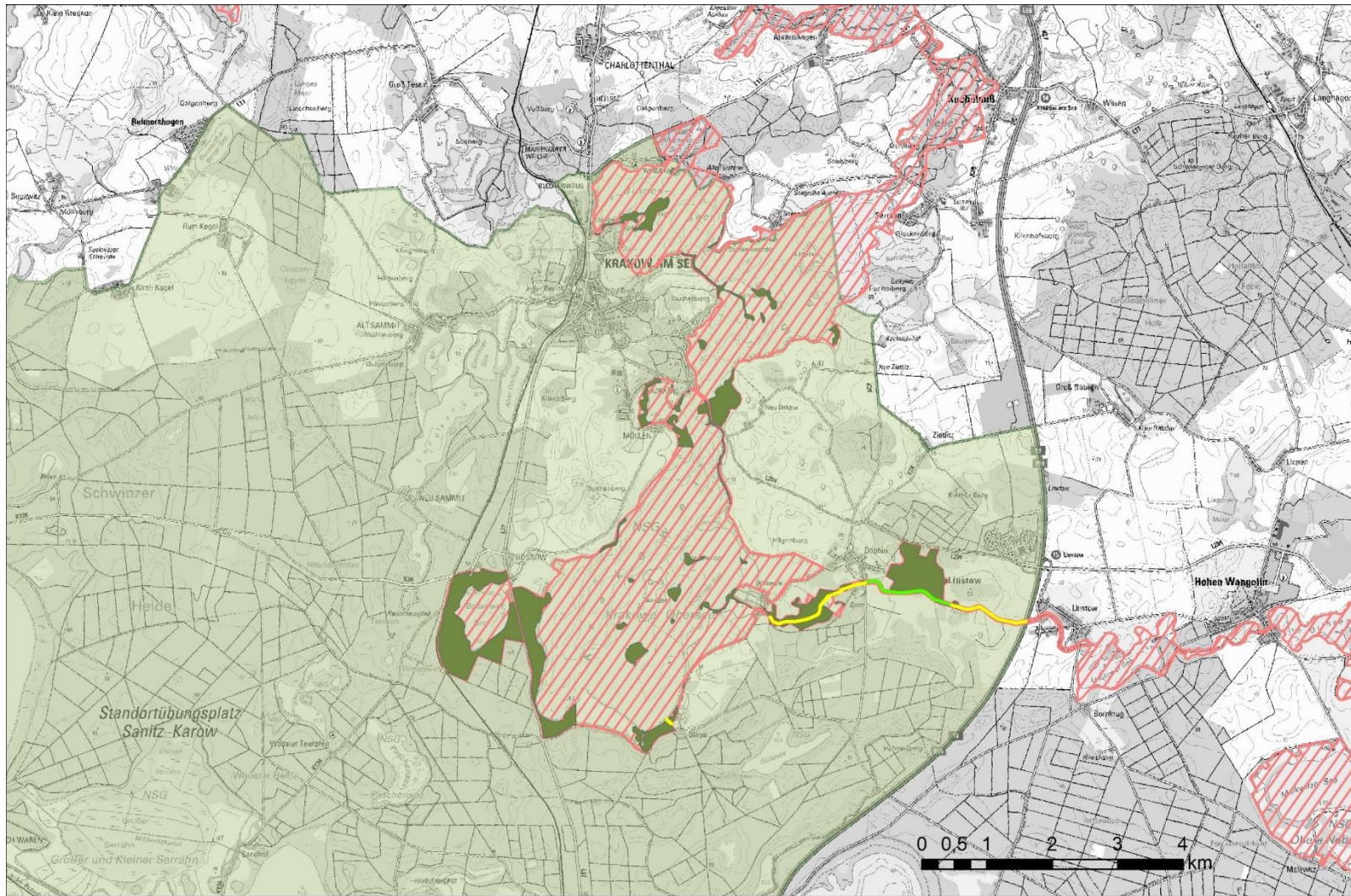
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Sandhof
 FGK
 EHZ A
 EHZ B

DE 2239-301 „Nebeltal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“

Defizite:

- unzureichende
lebensraumtypische
Habitatstrukturen

Stand der Daten:

- August 2020

Flüsse der planaren bis montanen Stufe (LRT-Code: 3260)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- kein Ausbau von Fließgewässerabschnitten
- Gewässerrandstreifen einrichten
- Strukturverbesserung (Anregung Eigendynamik, Laufverlegung, Anschluss Altarm, Beschattung)
- Zulassen eigendynamischer Prozesse durch angepasste Unterhaltung
- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit gemäß Bewirtschaftungsvorplanung

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Arten der Gewässer: Schmale Windelschnecke (Art-Code: 1014)

Verfahren der Managementplanung

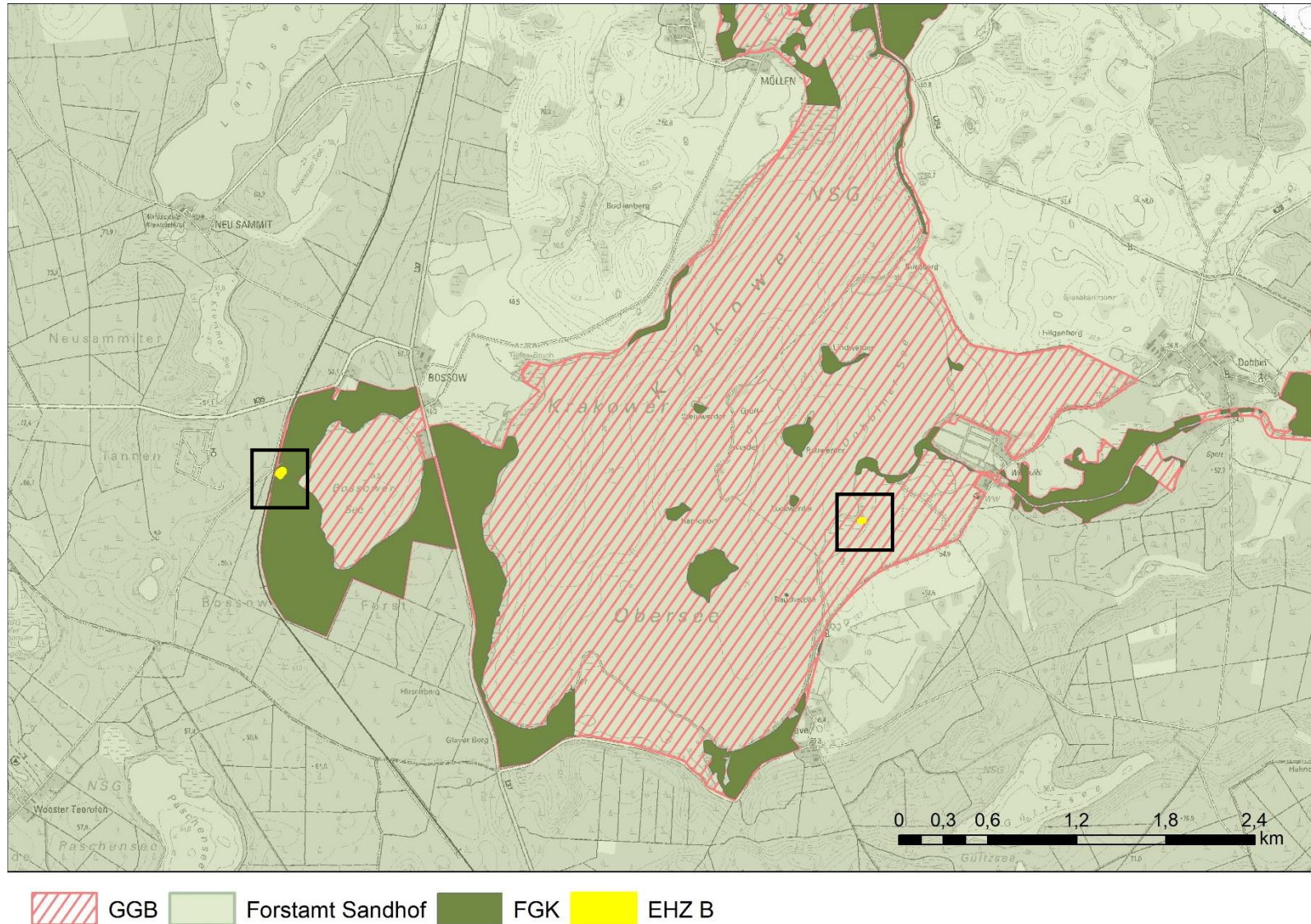
Relevante FFH-Lebensraumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebensraumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des Offenlandes

**DE 2239-301 „Nebeltal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“**



Stand der Daten:

- August 2020

Arten der Gewässer: Bauchige Windelschnecke (Art-Code: 1016)

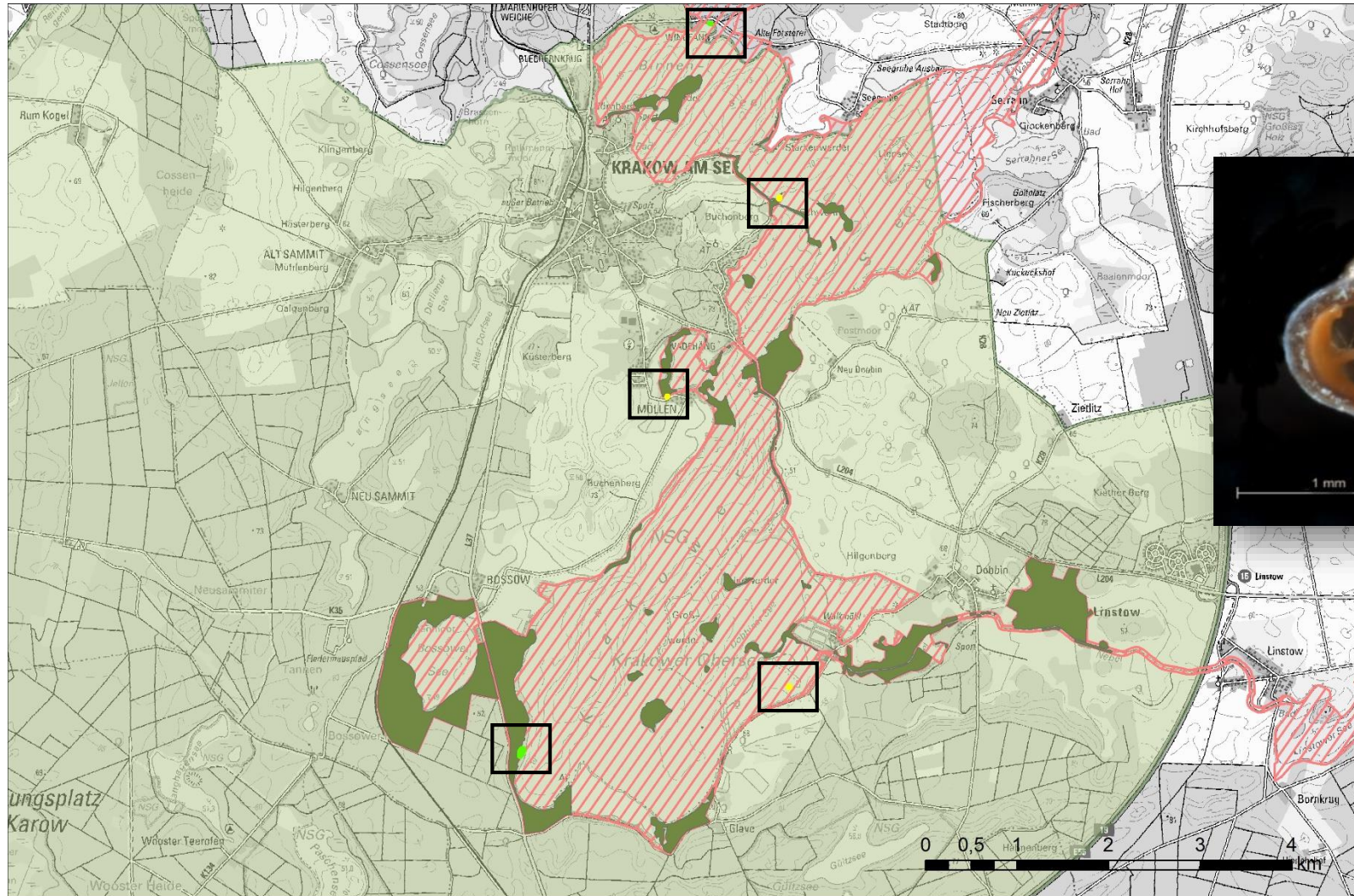
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Sandhof
 FGK
 EHZA
 EHZB

DE 2239-301 „Nebeltal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“



Stand der Daten:

- August 2020

Arten der Gewässer (Art-Code: 1014, 1016)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt der Seggenbestände durch Pflegenutzung
- Weiterführung der Grünlandbewirtschaftung, keine Nutzungsintensivierung, keine Entwässerung
- Entbuschung
- jährlich alternierendes Belassen von ungemähten Streifen im aktuell bewirtschafteten Grünland

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Arten der Gewässer: Steinbeißer (Art-Code: 1149)

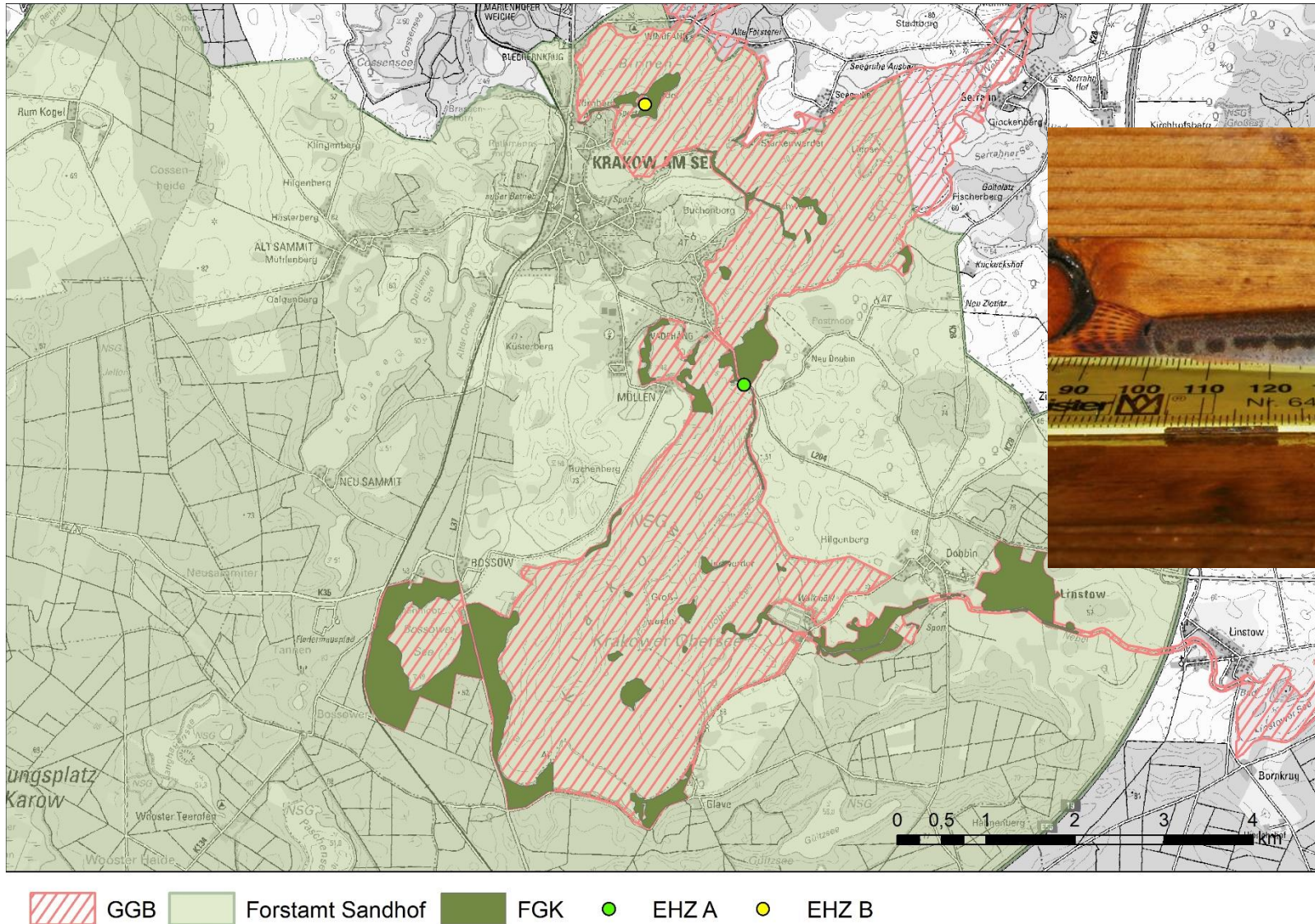
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2239-301 „Nebeltal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“



Stand der Daten:

- August 2020

Arten der Gewässer: Steinbeißer (Art-Code: 1149)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Beibehaltung der derzeitigen Nutzungsintensität
- kein Ausbau von Fließgewässerabschnitten
- Strukturverbesserung (Anregung Eigendynamik, Laufverlegung, Anschluss Altarm, Beschattung)
- Zulassen eigendynamischer Prozesse durch angepasste Unterhaltung
- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit gemäß Bewirtschaftungsvorplanung
- Reduktion der Nährstoffeinträge

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Arten der Gewässer: Fischotter (Art-Code: 1355)

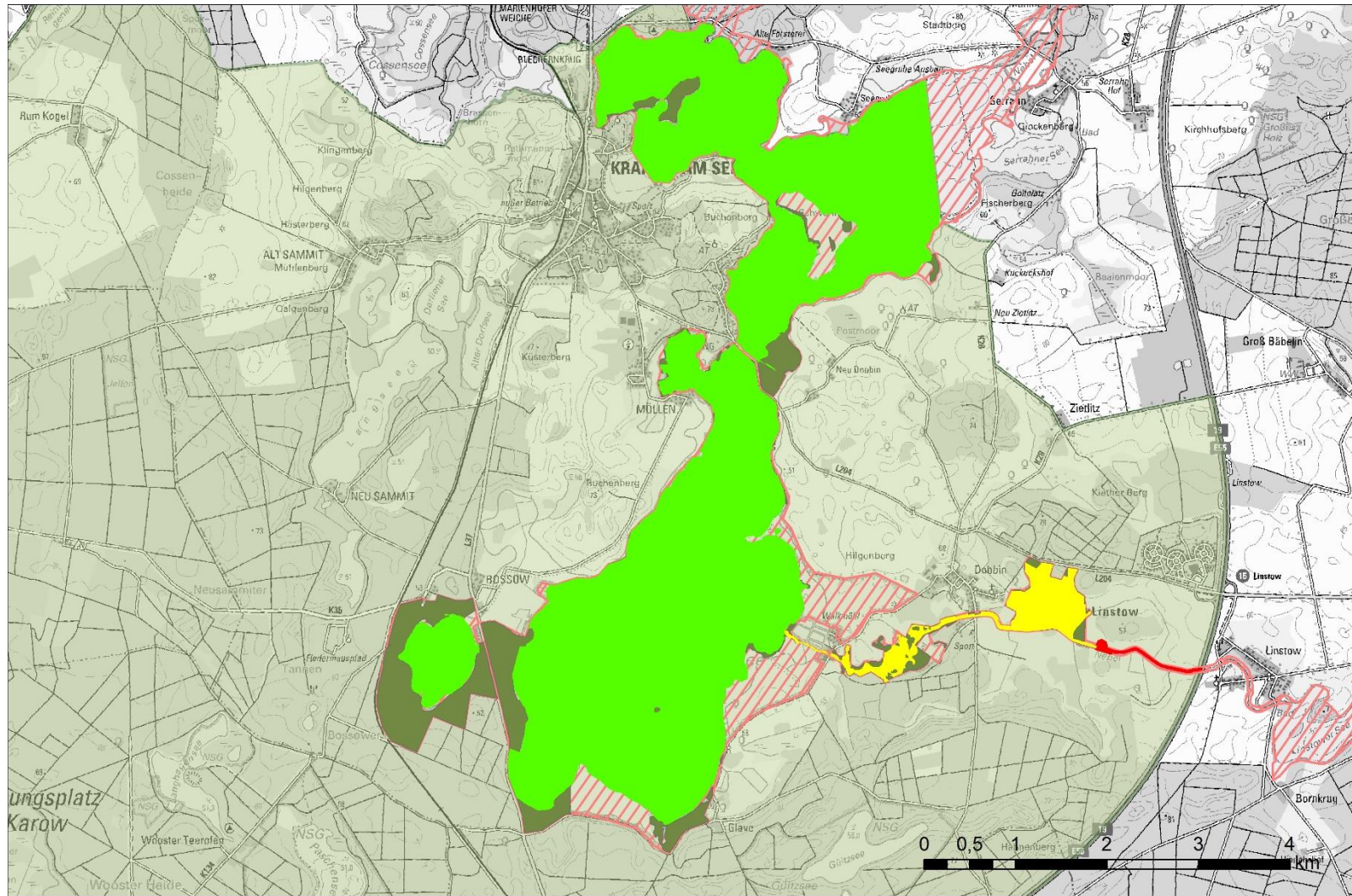
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Sandhof
 FGK
 EHZ A
 EHZ B
 EHZ C

DE 2239-301 „Nebeltal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“

Stand der Daten:

- August 2020

Arten der Gewässer: Fischotter (Art-Code: 1355)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt flacher feinsandiger Uferbereiche
- Erhalt ausgedehnter Schilfgürtel
- Beibehaltung der derzeitigen Nutzungsintensität (extensive Grünlandnutzung, Fischerei, Baden)
- kein Ausbau von Fließgewässerabschnitten
- Strukturverbesserung (Anregung Eigendynamik, Laufverlegung, Anschluss Altarm, Beschattung)
- Zulassen eigendynamischer Prozesse durch angepasste Unterhaltung
- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit gemäß Bewirtschaftungsvorplanung
- Lenkung des Bootsverkehrs zum Schutz der Röhrichzonen (Einhaltung der NSG-Verordnung)
- Reduktion der Nährstoffeinträge
- Rückbau von Entwässerungsgräben aus den angrenzenden Mooren

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

**Relevante FFH-Arten des
Offenlandes**

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (LRT-Code: 6410)



Erhebliche Beeinträchtigungen

- Veränderung des Wasserregimes
- Stoffeinträge möglich durch fehlende Pufferstrukturen (außerhalb des LRT)
- Schädigung von Vegetation und Strukturen
- Ablagerung von Mähgut, Mulchung
- Deckung von Gehölzen (ohne Kriech-Weide)
- Deckung von Störzeigern (Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten)

Maßgebliche Bestandteile

- lebensraumtypischen Pflanzen- und Tierarten
- lebensraumtypischen Habitatstrukturen:
 - Vegetationsstruktur
 - Vegetationsschichtung
- Wechsel von Nassstellen bzw. Flutmulden mit trockenen bzw. frischen Bereichen
- lebensraumtypisches Wasserregime
- Strukturen zur Stoffeintragsminderung

Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (LRT-Code: 6410)

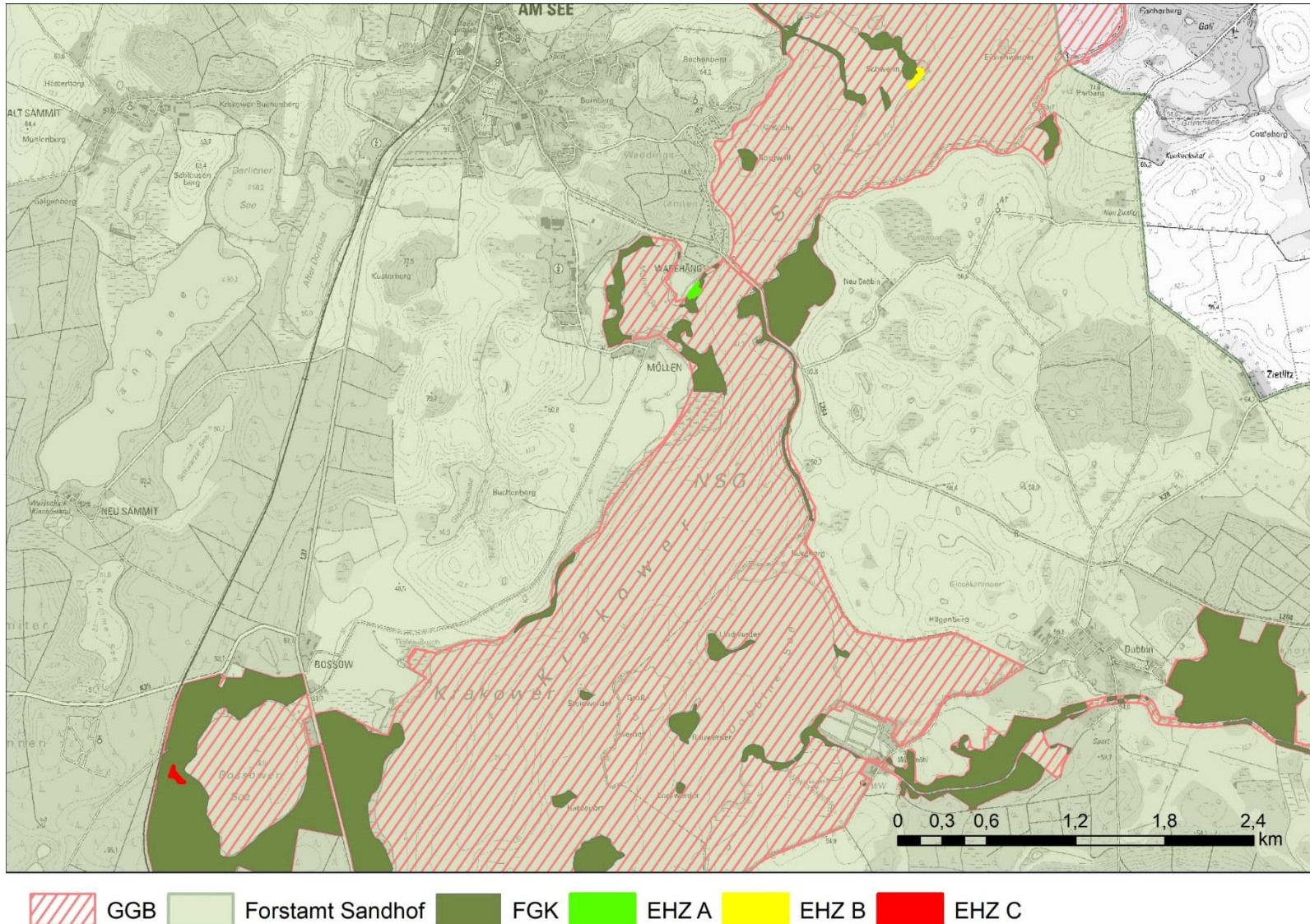
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2239-301 „Nebelatal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“

Defizite (MaP 2013):

- unzureichende lebensraumtypische Habitatstrukturen
- Beeinträchtigungen (Tritt- und Fraßschäden durch Rinder, deutliche Eutrophierung der Fläche)

Stand der Daten (Karte):

- August 2020

Magere Flachland-Mähwiesen (LRT-Code: 6510)



Maßgebliche Bestandteile

- artenreiches Grünland auf mineralischen Standorten
- arme bis mittlere Trophieverhältnisse
- fehlende Beschattung
- lebensraumtypische Pflanzen- und Tierarten

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Stoffeinträge möglich durch fehlende Pufferstrukturen (außerhalb des LRT)
- Schädigung von Vegetation und Strukturen
- Ablagerung von Mähgut, Mulchung
- Deckung von Gehölzen
- Deckung von Störzeigern
(Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Magere Flachland-Mähwiesen (LRT-Code: 6510)

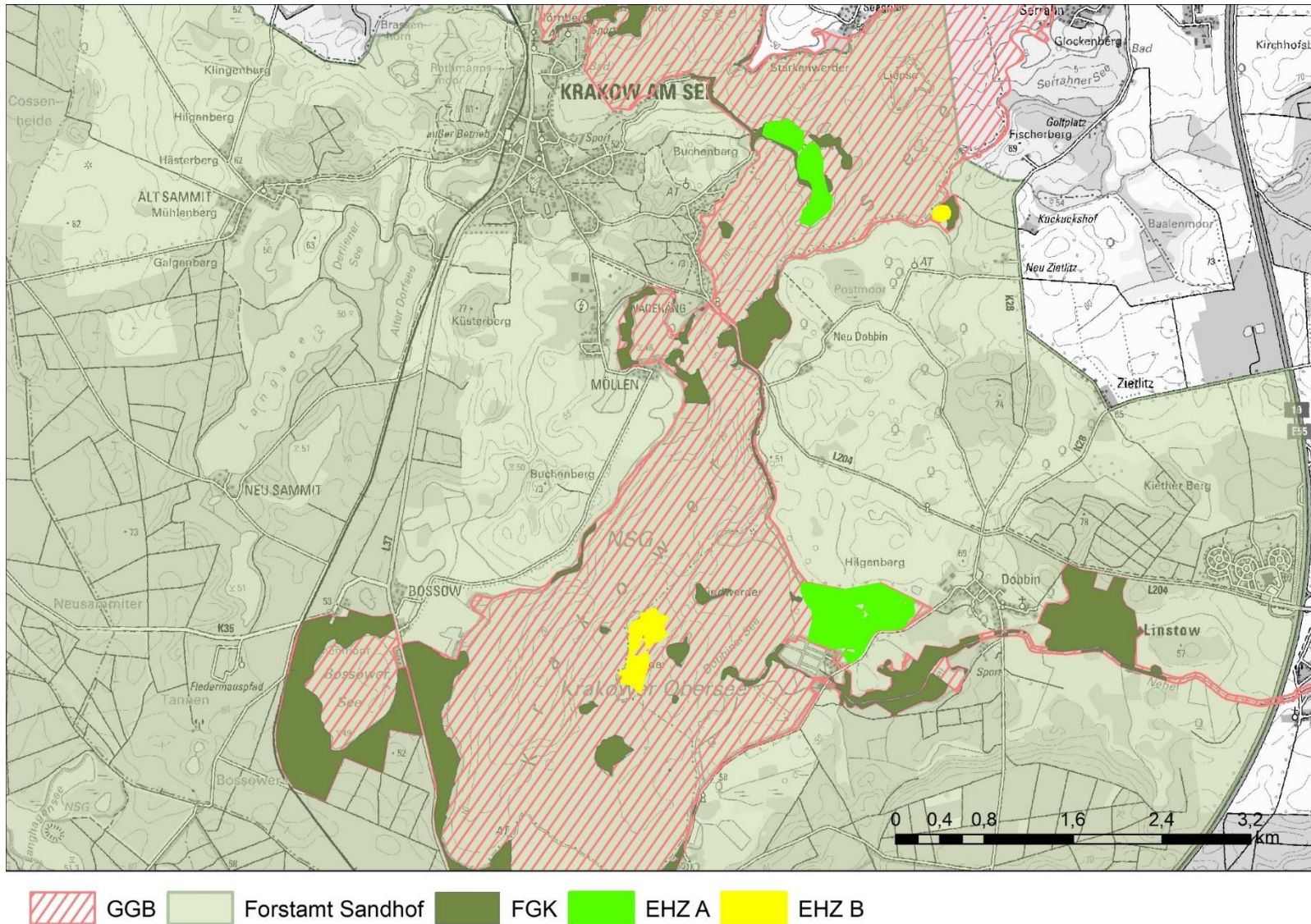
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



DE 2239-301 „Nebeltal mit
Zuflüssen, verbundenen Seen
und angrenzenden Wäldern“

Defizite (MaP 2013):

- Beeinträchtigungen
(Auflassung der
artenreichen Mähwiesen,
kleinräumige
Verbuschungen)

Stand der Daten (Karte):

- August 2020

Grasland (LRT-Code: 6410, 6510)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

- Erhalt des Grünlands
- Verzicht auf Nutzungsintensivierung
- keine Entwässerung
- Weiterführung/ Ausdehnung der extensiven Nutzung/ Pflege (Mahd mit Mahdgutentnahme)
- randliche Gehölze auflichten/ periodische Gehölzentnahme
- partiell Belassen von Seggenbulten (Streifenmahd)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des
Offenlandes**

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zusammenfassung

In den GgB des Forstamtes:

- zwei Waldlebensraumtypen, davon kein prioritärer Lebensraumtyp (*)
 - Hainsimsen-Buchenwald: günstiger EHZ (1 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
 - Waldmeister-Buchenwald: günstiger EHZ (6 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
- Waldgebundene Arten (Vogelarten)
- Offenland-Lebensraumtypen (Kleingewässer, Flüsse, Grasland) und entsprechende Arten

Zusammenfassung

Links zur Managementplanung (Wald):

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/Natura-2000/>

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/FFH-Managementplanung/>

Ansprechpartner zur Managementplanung:

Landesforst Mecklenburg-Vorpommern

-Anstalt des öffentlichen Rechts-

Fritz-Reuter-Platz 9

17139 Malchin

Sachgebietsleiterin Referenzstelle Natura 2000

Kerstin Lehniger

Telefon: 0385 / 6700 - 175

E-Mail: natura2000@lfoa-mv.de

Links zur Managementplanung (Offenland):

- StALU Mittleres Mecklenburg

<http://www.stalu-mv.de/mm/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Managementplanung>

- StALU Mecklenburgische Seenplatte

<http://www.stalu-mv.de/ms/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/NATURA-2000/Managementplanung/?racr=a>

Quellen:

Wald-Lebensraumtypen und Arten:

- Gebiet Gemeinschaftlicher Bedeutung DE 2239-301 „Nebetal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern“, Forstamt Sandhof, Aktualisierung Fachbeitrag Wald 2019

Offenland-Lebensraumtypen, Arten und Maßnahmen:

- Managementplan für das FFH-Gebiet DE 2239-301 Nebetal mit Zuflüssen, verbundenen Seen und angrenzenden Wäldern. Erarbeitet durch: Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH (SuL), Endbericht 2013

Sonstige Quellen:

- Bewertungsanleitung für FFH- Lebensraumtypen in MV (LUNG 2012) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/bewertungsanleitung_ffh_lrt_mv_2012_03.pdf
- Steckbriefe der in M-V vorkommenden Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie (LUNG 2011) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/lebensraumschutz_portal/ffh_lrt.htm
- Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung - Natura 2000-LVO M-V. Maßgebliche Bestandteile. online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/schutzgebiete_portal/schutzgebiete_eu/natura2000_lvo.htm